

Bundes Eltern Rat

Gemeinsam für beste Bildung

Resolution

Ausschüsse für Grundschulen und Sonderschulen
20.- 22.01.2012, Potsdam

Wie frühkindliche Förderung zum Erfolg wird

Die frühkindliche Förderung beginnt mit der Geburt. Eltern sind Experten für ihr Kind. Sie müssen in allen Lebenssituationen Unterstützung und Hilfe erfahren. Das setzt voraus, dass alle am Erziehungs-, Bildungs- und Förderungsprozess Beteiligten wertschätzend miteinander umgehen.

Jedes Kind muss da abgeholt werden, wo es steht. Dies gelingt in einem inklusiven Bildungssystem, wie auch die UN-Konvention es fordert. Um dieser Aufgabe gerecht zu werden, müssen bereits bestehende Systeme und Strukturen evaluiert und den veränderten Bedingungen und Anforderungen angepasst werden.

Erziehung, Bildung und individuelle Förderung aller Kinder sind existentiell wichtig für unsere Gemeinschaft und müssen deshalb in allen Bundesländern für die Erziehungsberechtigten kostenfrei sein. Die fachliche Zuständigkeit und die Zuständigkeit für die Mittel müssen in einem Ministerium zusammengeführt werden.

Die Bundesländer benötigen einheitliche, verbindliche Bildungspläne, um wohnortunabhängig höchstmögliche Bildungsqualität zu erreichen.

Der Bundeselternrat fordert

- notwendiges zusätzliches Fachpersonal
- Doppelbesetzung in allen Lerngruppen
- Zeit für Dokumentation, Vor- und Nachbereitung der pädagogischen Arbeit und für Elterngespräche während der Arbeitszeit
- mindestens halbjährliche verbindliche Entwicklungsgespräche, die dokumentiert werden, mit allen Beteiligten
- in den Qualitätssicherungssystemen besondere Berücksichtigung der Beziehung zwischen Kindern und Entwicklungsbegleitern
- Sozialarbeiter für alle Bildungseinrichtungen
- eine Schiedsstelle für Eltern in allen Bildungsangelegenheiten
- kontinuierliche, kostenlose Elternfortbildung
- qualifiziertes und geschultes pädagogisches Fachpersonal mit verpflichtender Fort- und Weiterbildung
- im Jahr vor der Einschulung ein verbindliches Kindergartenjahr für alle Kinder
- Werteerziehung im Sinne des Grundgesetzes

Investitionen in frühkindliche Erziehung, Bildung und Förderung stärken unsere Kinder für die Zukunft und haben eine hohe Rendite für den Einzelnen sowie für die Gesellschaft.

Potsdam, 22. Januar 2012

BER



Vorsitzender:

Hans-Peter Vogeler

Geschäftsstelle:

Bernauer Straße 100
16515 Oranienburg

Kontakt:

Tel: 0 33 01 – 57 55-37
Fax: 0 33 01 – 57 55-39

info@bundeselternrat.de
www.bundeselternrat.de

Bankverbindung:

Mittelbrandenburgische Sparkasse
BLZ: 160 500 00
Kto-Nr.: 3754001212